Sächsischer Landtag
8. Wahlperiode

Änderungsantrag
der BGR-Fraktion

Ausschuss für Umwelt und Landwirtschaft
Kapitelbezeichnung: Allgemeine Bewilligungen
Ausgabe/Einnahme: Ausgabe EPL: 09
Seite Reg. Entw. 95 KAP: 03
Seite Erg. Vorl. – TITEL: 534 55

Ist 2023	Soll 2024	2025	in TEuro	2026
2.691,1 T€	3.721,0 T€	2.721,0 T€	SOLL neu	3.721,0 T€
		583,7 T€	+/-	2.913,9 T€
		2.137,3 T€	Reg. Entw.	807,1 T€

Zweckbestimmung

A) Dienstleistungen Dritter und dgl.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

A)
Veranschlagt sind Mittel für:

	2025 T€	2026 T€
1. Grundsatzfragen, Agrarpolitik, Recht – Organisation Fachmessen (z. B. Karriere-Start, Vocatium)	125,0	125,0

2. Regionale Wertschöpfung, Ökolandbau	1.496,1	173,0
- Stärkung der Vermarktung regional und/oder ökologisch erzeugter Produkte sowie die Durchführung von Maßnahmen im Gemeinschaftsmarketing (Messen, Ausstellungen, Warenbörsen sowie Mediamaßnahmen)		
- Tag des offenen Hofes Direktvermarkterkatalog	56,2	59,1
- Bio-Regio-Küchenprojekt Sachsen	460,0	450,0
Summe	2.137,3	807,1

B) Erläuterungen NEU
Veranschlagt sind Mittel für:

	2025 T€	2026 T€
1. Grundsatzfragen, Agrarpolitik, Recht - Organisation Fachmessen (z. B. Karriere-Start, Vocatium)	125,0	125,0
2. Regionale Wertschöpfung, Ökolandbau - Stärkung der Vermarktung regional und/oder ökologisch erzeugter Produkte sowie die Durchführung von Maßnahmen im Gemeinschaftsmarketing (Messen, Ausstellungen, Warenbörsen sowie Mediamaßnahmen)	3.079,8	3.086,9
- Tag des offenen Hofes Direktvermarkterkatalog	56,2	59,1
- Bio-Regio-Küchenprojekt Sachsen	460,0	450,0
Summe	3.721,0	3.721,0

Deckungsvorschlag

Gesamthaushalt

Begründung

Die Förderung regionaler Wertschöpfung und ökologischer Landwirtschaft ist mehr als nur eine Investition in nachhaltige Praktiken. Regionale Wertschöpfung stärkt die ländlichen Räume, sichert Einkommensperspektiven für Landwirtinnen und Verarbeitende und sorgt für eine gesunde Ernährung aus der Region. Mit dem geplanten Abbruch dieser Unterstützung durch den amtierenden Landwirtschaftsminister im vorliegenden Entwurf vernichtet Wertschöpfung in Sachsen, Arbeitsplätze in der Landwirtschaft sowie Lebens- und berufliche Perspektiven. Besondere Aufmerksamkeit und Förderung braucht auch die Vermarktungsposition des sächsischen Obst- und Weinbaus nach den schweren Frostschadensereignissen im Jahr 2024. Die regionale Wertschöpfung und die ökologische Landwirtschaft sind ein wichtiger Bestandteil der sächsischen Wirtschaft und erfüllen weit über die Versorgung der Menschen hinaus einen wichtigen Beitrag zur touristischen Attraktivität des Freistaates als Urlaubs- und Erholungsort. Insbesondere im ländlichen Raum leistet das einen beträchtlichen Beitrag zur Wertschöpfung. Zudem wird ein bedeutender Beitrag zur Erreichung von Umweltzielen geleistet und steigert damit die Lebensqualität der hier lebenden Menschen genauso wie die Aufenthalts- und Erholungsqualität der Menschen, die in Sachsen ihren Urlaub verbringen. Die auskömmliche Finanzierung muss gewährleistet werden für AGIL, für Neuausschreibungen für Bio-Regio-Modellregionen sowie neue innovative Projekte, wie etwa der geplante LebensmittelPort in Leipzig-Schönau und andere Lebensmittel-HUBs.

A) Verpflichtungsermächtigungen (alt)

	2025 in T€	2026 in T€
Gesamtbetrag	200,0 T€	200,0 T€
davon fällig		
2026 bis zu	200,0 T€	
2027 bis zu		200,0 T€
2028 bis zu		
2029 ff. bis zu		

B) Verpflichtungsermächtigungen (neu)

	2025 in T€	2026 in T€
Gesamtbetrag	1.355,0 T€	800,0 T€
davon fällig		
2026 bis zu		
2027 bis zu	465,0 T€	400,0 T€
2028 bis zu	450,0 T€	200,0 T€
2029 ff. bis zu	440,0 T€	200,0 T€